

ev!



**Sie haben
die Wahl!**

20.10.2024

Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024 Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de

**Wir haben die Wahl! Am 20. Oktober ist es soweit.
Mal wieder.**

**Nicht so groß wie beim letzten Mal.
Kein Für oder Wider Europa.
Keine Verteidigung der Demokratie. Kein Ministerpräsident.
Kein Bundeskanzler. Kein Rechts oder Links.**

Nur für die Kirchengemeinde. Für den Kirchenvorstand

Die erste Wahl der ersten Christen findet sogar schon kurz vor dem ersten Pfingstfest statt. Es geht um die Nachfolge von Judas, dem Verräter. Dem Selbstmörder.

Kein sehr begehrter Posten. Es gibt nur zwei Kandidaten. Das Los fällt auf Matthias, er wird der neue zwölfte Apostel. Mehr als sein Name wird nicht erwähnt. Offenbar kennen ihn die damaligen Leser der Apostelgeschichte. Eine Vorstellung ist nicht mehr nötig.

Leider.

Denn wir kennen ihn nicht. Wissen nichts über seine Gründe, sich zur Wahl zu stellen. Nichts über seinen Glauben, nichts über seine Ideen zur Gemeindegestaltung.

Es gibt keine Geschichten über ihn, keine Wunderheilungen, keine Hel-

dentaten - nicht einmal ein Märtyrertod. Offenbar war Matthias ein ganz normaler Mensch, der still und unauffällig seinen Dienst in der neuen Gemeinde versehen hat. Ohne großes Aufsehen, ohne großes Getöse.

Einer von vielen, von denen wir nicht einmal mehr die Namen kennen.

Einer von vielen, die auch heute noch ihren Dienst in und an unseren Gemeinden tun. Ohne die nichts ginge, kein Fest, kein Gottesdienst, kein Gemeindeleben.

Acht von ihnen wählen wir in diesem Herbst. Am 20. Oktober.

Viele Gemeinden klagen über zu wenige Kandidaten, mancherorts sind es auch heute wieder nur zwei. Ein letztes Aufbäumen vor dem großen Kirchensterben.

Wir haben Glück. Es stehen mehr als nur zwei Kandidaten zur Wahl. Alle in Vorfreude, alle mit Lust zum Aufbruch, mit Liebe zur eigenen Tradition.

Wir kennen sie, können uns informieren, können sie kennenlernen, mit ihnen sprechen, sie befragen. Wir können ihnen sogar sagen, was wir uns von ihnen wünschen, erhoffen, erwarten.

Nicht das Los bestimmt über unsere Gemeinde - sondern wir selbst. Mit unserer Stimme. Mit unserem Einsatz. Alles, was wir dazu tun müssen, ist, unser Kreuz zu machen.

Als Zeichen des Lebens.
Wir haben die Wahl.

Ihre Pfarrerin
Stephanie Wegner



Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024 Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

*Inhalt**Editorial*

- 01 Angedacht
- 02 Editorial
- 03 KV-Wahl
- 05 von Sommer bis Herbst
- 07 Auf einen Blick
- 11 Jugendarbeit
- 13 Freud und Leid
- 14 Herbstsammlung



**LIEBER LESER,
LIEBE LESERIN,**

dieses Heft ist ein Pardestück unserer Gemeinde. Nicht nur wegen seines phantastischen Layouts, das seit so vielen Jahren von Heidi Lutz und Florian Cafourek mit viel Einsatz, Gedanken und Freude gestaltet wird.

Nicht nur wegen der vielen wunderbaren Bilder von den verschiedenen Festen und Veranstaltungen, die wir gemeinsam feiern durften.

Nicht nur wegen der besonderen Gottesdienste, Konzerte und anderen Events, die wir in den kommenden Wochen gemeinsam besuchen und genießen werden.

Und nicht nur wegen all der vielen, unterschiedlichen und bunten Bei-

träge, die mitten aus der Gemeinde heraus kommen. All diese Lust und Freude am Miteinander ist unser größter Schatz - und dieses Heft ein eindrückliches Zeugnis davon.

Viel Vergnügen beim Lesen und Stöbern - und vergessen Sie nicht, die Termine in Ihren Kalender einzutragen.

Wir sehen uns ;-)

Ihr Redaktionsteam

Bin ich nur ein Gott, der **nahe ist**,
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,
der **ferne ist?** «

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

Kirchenvorstandswahl

Evang.-Luth. Kirche Kreuzwertheim

*Sie haben
die Wahl:*



Simone Dinkel
Bürokauffrau, 53 Jahre



Renate Dreßler
Floristin, 59 Jahre



Birgit Groß
Diplomkauffrau, 56 Jahre



Ulrike Hofmann
Buchhändlerin, 62 Jahre



Annett Hopf
Hauswirtschafterin, 55 Jahre



Cosima Mora
Hausfrau, 64 Jahre



Frank Theobald
Steuerberater, 58 Jahre



Anne Werner
Pferdewirtin, 41 Jahre

*Kirchenvorstandswahl***Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024**

Christin Franke
EDV-Beauftragte, 37 Jahre



Ute Grabinger
Krankenschwester, 53 Jahre



Hiltrud Jagodics
Bürokauffrau, 63 Jahre



Elke Kafara
Hotelier, 64 Jahre



Petra Lutz
Verkäuferin, 62 Jahre



Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024 Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Von Sommer bis Herbst

Rückblick auf unser Gemeindefest 2024

Unser Gemeindefest begann im Kirchgarten. Die Bänke waren fast voll besetzt, da bei diesem Gottesdienst auch die neuen Präparanten vorgestellt wurden.

Pfarrerin Wegner hat kaum mit den Begrüßungsworten begonnen, da fielen schon die ersten Tropfen, die noch ignoriert wurden. Doch der Regen wurde stärker und so zog die Gemeinde für den Gottesdienst in die Kirche um.

Während die Gemeindemitglieder in

der Kirche sangen und der Predigt lauschten, waren die Helfer draußen damit beschäftigt die Tische und Bänke nach dem Regen trocken zu wischen. Die Schirme umzustellen, Getränke zu richten, Kaffee zu kochen, den Grill vorzubereiten für Würste, Steaks und Grünkernbratlinge. Salate auf die Tische stellen und alles herzurichten, damit die Kirchenbesucher hier zu Mittag essen konnten. Petrus ließ dann wieder die Sonne für uns scheinen, so dass wir das Gemeindefest doch im Kirchgarten feiern konnten. Mit guten Gesprächen, einer Ge-

sangseinlage von der Singgruppe „Die Zwischentöne, - bei der die Besucher toll mitgesungen haben -, mit Kaffee und viel leckerem Kuchen war es ein gelungenes Gemeindefest .

Vielen Dank an alle Helfer an den Verkaufsständen, für den Auf – und Abbau, für die Dekoration und die vielen Salat- und Kuchenspenden und ganz herzlichen Dank an Familie Theobald fürs ganze Geschirr spülen

Renate Dreßler



Adventskranz binden!

Selbst einen Adventskranz nach eigenem Geschmack binden? Kein Problem! Wir laden Sie ein am 23. November 2024 ab 13.00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße. Bitte bringen Sie, wenn möglich, grüne Zweige mit. Wir helfen beim Binden und Dekorieren, das Material dafür bringen Sie bitte selbst mit. Für Getränke und Lebkuchen ist gesorgt.

Anmeldung unter Tel: 09342/6585 oder per Mail: pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de



Von Sommer bis Herbst

Erntedankfest

Das Gemeindefest hat Ihnen so gut gefallen, dass Sie es nicht bis zum nächsten abwarten können?

Sie konnten leider am Gemeindefest nicht dabei sein, wären aber gerne gekommen, um mal wieder fröhlich mit vielen anderen aus der Gemeinde zu feiern?

Sie finden auch, dass die Küche im Gemeindehaus ihre besten Zeiten hinter sich hat, eine Spülmaschine dem 21. Jahrhundert angemessen wäre und eine Renovierung längst überfällig ist? Außerdem brunchen Sie gerne und lieben es, kleine Köstlichkeiten zu probieren, die andere zubereitet haben?

Dann kommen Sie zu unserem Gemeindebrunch am Erntedankfest.

Wann?

Sonntag, 6. Oktober 11.00 Uhr

Wo?

Ev. Kirche und Gemeindehaus in der Hauptstraße

Wie lange?

As long you can eat

Wer?

Alle, die möchten

Wir freuen uns auf Sie!

**Stephanie Wegner
und Team**



Erntedankkrone

Alle drei bis vier Jahre wird die Erntedankkronen neu gebunden. Erleichtert wird das dank des Unterstelle aus Metall, das Stefan Senfleben (der leider schon jung verstorben ist) angefertigt hat.

Mit der kleinen Bilderschau können Sie die Fertigstellung verfolgen:



Die Krone können Sie am 6. Oktober um 11.00 Uhr beim Erntedankfestgottesdienst bewundern.

Mit den Büschel werden die Seiten bestückt.

Anschließend der untere Rand.

Unseren ganz besonderen und herzlichen Dank an Renate Dreßler, für die viele Arbeit und das wunderschöne Ergebnis.



Wohlfühlkonzert „Sommerausklang“ - Sonntag, 29. September 2024

Hell und heiß war der Sommer, bunt und vielfältig kommt der Herbst. Genauso wird es in dem Konzert von Alexandra Lutz und Paula Dreßler sein. Ein Wohlfühlkonzert mit vielfältigem Programm und Musikdarbietungen. Instrumentalstücke, Sologesang

und im Duett.

Die Lieder und Melodien reichen von Pop bis Klassik. Sie hören typische Klassiker, bekannte Ohrwurmlieder, aber auch weniger bekannte, ausgefallene Interpreten und einzigartige Nummern.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine kleine Auszeit am Sonntagabend und freuen Sie sich auf das Wohlfühlkonzert „Sommerausklang“ in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“.

Herzliche Einladung!

Auf einen Blick

Bitte beachten!

Änderungen werden in den Schaukästen, auf der Homepage und in den Zeitungen bekanntgegeben.

SEPTEMBER // GOTTESDIENSTE

So 15	16. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So 22	17. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung von Jugendreferent und Gemeindepädagogen Björn Pahl
So 29	18. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst 17.00 Uhr Wohlfühlkonzert zum Sommerausklang

OKTOBER // GOTTESDIENSTE

So 06	Erntedankfest	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit AGAPE-Mahl anschließend Gemeindebrunch
		19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Kloster Triefenstein
So 13	20. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr	Gottesdienst anschließend Eine-Welt-Verkauf
So 20	21. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst
		10:00 – 17:00 Uhr	Kirchenvorstandswahl
So 27	22. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst

NOVEMBER // GOTTESDIENSTE

So 03	23. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst
So 10	Drittletzter So. des Kirchenjahr	11:00 Uhr	Gottesdienst anschließend Eine-Welt-Verkauf und KirchenKaffee
So 17	Vorletzter So. des Kirchenjahr	09:30 Uhr	Gottesdienst
Mi 20	Buß- und Bettag	18:00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Sa 23		19:30 Uhr	Lobpreisabend mit der Band „Weniger ist Nichts“
So 24	Ewigkeitssonntag	11:00 Uhr	Gottesdienst
Fr 29		19:00 Uhr	Musikalische Adventsandacht

VORSCHAU DEZEMBER // GOTTESDIENSTE

So 01	1. Sonntag im Advent	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes
--------------	----------------------	------------------	---

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch OKTOBER 2024

Auf einen Blick

GRUPPEN UND KREISE

Posaunenchor:	montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße aktuelle Termine in den Schaukästen oder auf unserer Homepage
Kirchenchor:	freitags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße aktuelle Termine in den Schaukästen oder auf unserer Homepage
Ökumenischer Seniorenkreis:	Dienstag, 10. September – Ausflug nach Aschaffenburg Dienstag, 08. Oktober – Ausflug zum Weingut Stock in Großheubach Dienstag, 12. November – Fahrt zu den Adler-Werken nach Haibach Dienstag, 10. Dezember – Weihnachtsfeier im Fürstin-Wanda-Haus Abfahrt um 13.15 Uhr – Anmeldung bei Edith Hörtreiter - Tel.: 09342/5781 Anmeldeschluss (jeweils am Freitag vorher) beachten!!
Offenes Singen für Jedermann:	montags am 14. Oktober und am 04. November um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Singkreis	montags am 16. + 23. September, am 21. + 28. Oktober und am 11. + 25. November
Zwischentöne:	um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Handarbeitskreis:	montags am 16. September, 21. Oktober und am 18. November um 14:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Woll- und Plaudertreff:	mittwochs am 25. September, 30. Oktober und am 27. November am 4. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Spiele-Abend:	am 4. September, am 02. Oktober, am 06. November und am 4. Dezember immer am 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
NEU: Seniorensport	immer donnerstags um 10:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Krabbelgruppe	immer donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Spielgruppe für Kleinkinder	immer mittwochs 15:15 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße Kontakt: Susanne Häfner – Tel: 0176/84824721 oder Kristina Elenberger – Tel: 0176/45847141

Förderverein Kindergarten Turnplatzstraße Kreuzwertheim:
Sonntag, 29. September – Herbstbasar in der Dreschhalle
Sonntag, 24. November – Bücher- und Spielwarenbasar in der Dreschhalle
Aktuelle Informationen unter www.foerdervereinkitturnplatz.org

Weitere Informationen auf unserer Homepage!

TIPP: Reinschauen lohnt sich immer: www.evangelisch-kirche-kreuzwertheim.de

SITZUNGEN DES KIRCHENVORSTANDES

Das Leitungsgremium unserer Evang.-Luth. Kirchengemeinde trifft sich einmal im Monat zu seinen Sitzungen. Als Mitglied unserer Gemeinde sind Sie herzlich eingeladen an diesen Abenden zu kommen und ihre Anliegen und Anregungen einzubringen. Der Kirchenvorstand freut sich auf Sie.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr. Die nächsten Termine sind:

- am Donnerstag, den 19. September 2024 im Gemeindehaus Birkenstraße
- am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 im Gemeindehaus Hauptstraße
- am Donnerstag, den 21. November 2024 im Gemeindehaus Birkenstraße

Ein altes Tor erzählt:



Hallo, ich bin's! Euer Tor!

Nicht irgendeines, nein, ich bin das Tor, welches euch seit über hundert Jahren, den Weg vom Brunngässle (Kellerrei) in den Kirchgarten oder in entgegengesetzter Richtung, freimacht oder verschließt.

Mein Alter schätzt man, aufgrund meines alten Schlosses, auf 150 bis 200 Jahre. Viele Menschen gingen schon durch mich hindurch, zum Gottesdienst oder auch nur um den Weg zur Wohnung abzukürzen.

Hergestellt wurden ich mit Brettern aus Nadelholz, welche auf 2 Türfriesen geschraubt wurden. Das wichtigste Teil ist aber die Strebe, die verhindern soll, dass ich mich verziehen, also setzen, kann. Sie bildet ein Dreieck, welches bekannterweise unverschiebbar ist. Wie erst jetzt festgestellt wurde, hat man bei der Befestigung der Strebe aber an Schrauben gespart. Nur 5 Schrauben mussten mein Gewicht über die vielen Jahrzehnte halten. Das konnte nicht ewig gutgehen.

Schon vor vielen Jahren setzte ich mich gaanz langsam. Mein Schloss konnte nicht mehr einrasten, weil es zu tief hing. Das wurde natürlich bemerkt und man hat mir das Schloss einfach einen Zentimeter höher gesetzt, ohne nach der Ursache der Absetzung zu suchen und diese zu beheben.

Holz schafft! Wieder viele Jahre spä-

ter, war die Setzung so weit fortgeschritten, dass mein Schloss abermals nicht schließen konnte.

Für den Handwerker war es ein Problem, denn er konnte das Schloss nicht mehr höher setzen. Anstelle auch hier zuerst nach der Ursache zu suchen, beschloss er, aus dem Schließkopf, einen Zentimeter herauszuschneiden. Das reichte vorerst. Aber auch wieder nur ein paar Jahrzehnte.

Ich setzte mich weiter ab und die Kirchgartenbesucher konnten das Tor nicht mehr schließen. Mittlerweile hatte ich mich 4,5 cm gesetzt.

Dann kam Peter.

Er schaute mich an und dachte, das



kann so nicht bleiben. Das Tor muss geschlossen werden können. Aber wie? Am einfachsten wäre es, Scheiben auf die Kloben zu legen. Also schnitt er aus einem Wasserleitungsrohr 2 Unterlegstücke mit 15 mm Höhe zu. Die Idee war zwar gut, aber dazu musste ich aus den Kloben gehoben werden, was nicht möglich war, weil über mir der Türsturz war. Es blieb deshalb keine andere Möglichkeit, als mich von meinen Torbändern zu befreien, die Unterlegstücke einzulegen und mich wieder an die Bänder zu schrauben. Das konnte Peter aber nicht allein machen, deshalb wandte er sich hilfeschend an einen Teil des Kirchenvorstandes und bat um Unterstützung bei der Arbeit.

In der folgenden Nacht hatte Peter Einschlafstörungen wegen mir. Warum konnte ich mich setzen, wo doch die Strebe eine Dreiecksverbindung herstellt, die unverschiebbar ist. Da muss doch was faul sein. Gleich am nächsten Morgen besuchte mich Peter mit seinen Utensilien und nahm mich genau in Augenschein. Da fiel ihm auf, dass mir ja viel zu wenig Schrauben in die wichtige Strebe gedreht wurden. Nur 5 Stück.

Also ab an die Arbeit!

Peter hantierte an mir mit Köpfchen, Hebelarm und Unterlegkeilen und siehe da, er konnte mich so weit hochheben, dass mein Schloss wieder sauber einrastet. Jetzt noch 84 neue Schrauben eingedreht, sodass ich fest wie neu bin und fertig.

Damit ich euch noch viele Jahre dienen kann und dabei gut aussehe, hat mich Peter nicht nur repariert, sondern auch restauriert, also den Jahrzehnteschmutz, mit einer Drahtbürste, mich mit 2 ½ Dosen Holzschutz und mit 2 Dosen Lasur behandelt.

Die Kloben wurden gut mit Öl versorgt, jetzt gehe ich wie geschmiert. Die nächsten Jahrzehnte bin ich, so Gott will, auch setzungssicher.

Euer Tor



Rund um die Kirche

Vogelschutz - und in der Luft sollen Vögel fliegen ... 1. Mose 1,20

Wie Sie wahrscheinlich wissen, kümmern sich Renate Dreßler und ich um den Kirchgarten/Kirchhof. Dabei fiel uns auf, dass an der Eingangsverglasung (Windfang-Kircheneingang) immer wieder mal tote Vögel lagen. Die Vögel konnten beim Anflug durch die Scheiben schauen, bemerkten diese aber zu spät.

Zuletzt war es eine Singdrossel, die zu Schaden kam und die Kollision mit der Glasscheibe nicht überlebte. Es sind zwar Vogelabschreckfolien an den Scheiben angebracht, aber die sind viel zu klein und versagen dadurch ihre Aufgabe.

Weil mir die Vögel leidtaten, schilderte ich das Problem dem Kirchenvorstand und bat um einen Vorschlag, wie man es abschaffen könnte. Als Lösung wurde beschlossen, dass an der linken Seite vom Eingang Pflanzkübel mit einem Rankgitter aufgestellt werden. Dadurch wird der Durchblick für die Vögel weitgehend verhindert.

Im Internet fand ich zwar Pflanzkübel mit Rankgitter, leider nur bis 1,40 m Höhe. Benötigt wurden aber ca. 2,50 m. Diese würden aber einem starken Wind nicht standhalten. Nur weil der Dachvorsprung am Kircheneingang

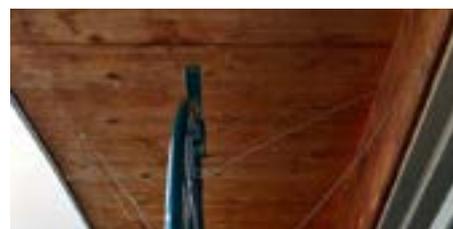
so groß ist, konnte ich die Pflanzkübel und separat die hohen Pflanzgitter dazu bestellen, denn mit einem Draht konnten die Gitter oben am Dachvorsprung befestigt werden.



Für die Aufnahme der Rankgitter baute ich eine Konstruktion aus Holz und verschraubte sie mit den Trögen. Nun war der Aufbau angesagt. Dazu wurde der Boden unter den Kübeln mit feinem Kies in die Waagerechte gebracht und die Kübeln draufgestellt. Jetzt war Renate Dreßler gefragt, die ich immer liebevoll *meine Chefin* nenne, denn sie ist Fachfrau in allen Gartenangelegenheiten. Sie erklärte mir, dass unten in die Kästen eine Drainageschicht eingebaut werden muss, damit stehendes Wasser nicht gleich fault. Auch müsse darüber eine Schicht aus Sand zum Filtern. Darüber kam dann die Blumenerde, vermischt mit wertvoller Holzasche und das Rankgitter wurde montiert.



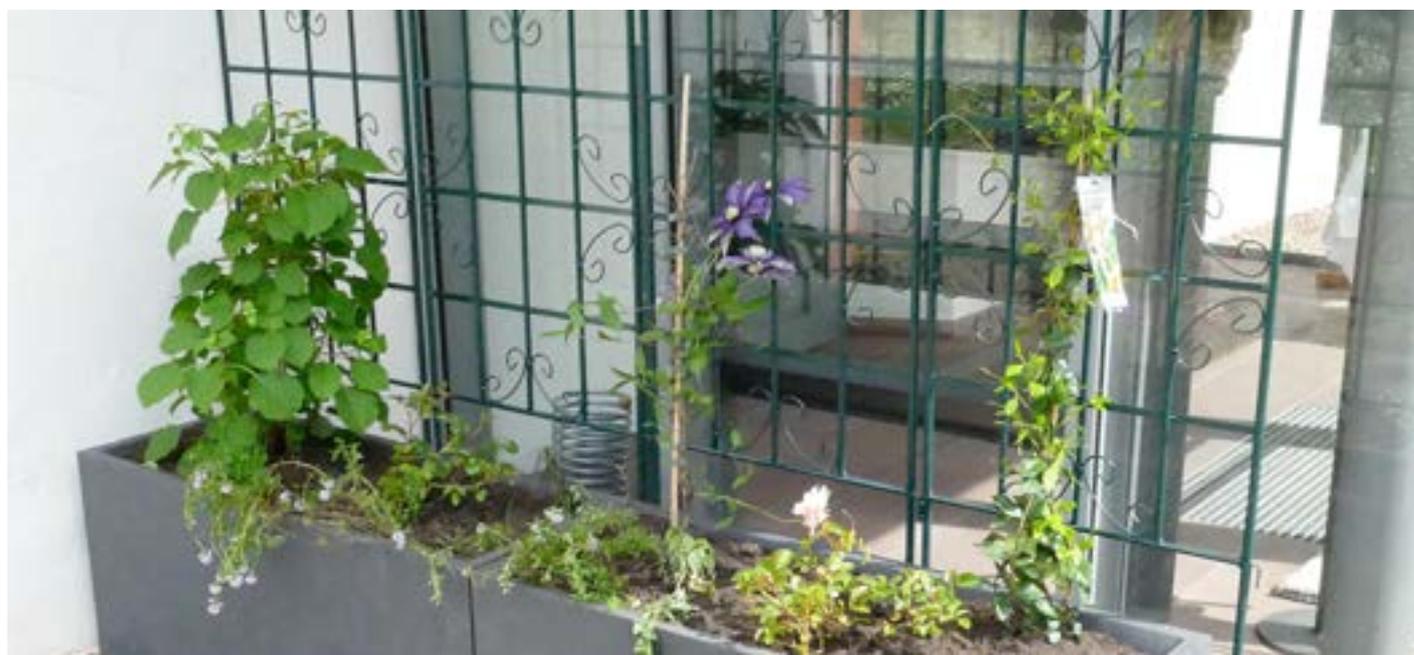
Nachdem das Gitter am Dachvorsprung befestigt war,



überließ ich die Restarbeiten meiner *Chefin*, weil ich von Pflanzen und Bepflanzung kaum Ahnung habe 😊. Sie hat sich viel Mühe gegeben und das wundervoll hinbekommen. 🙏🙏🙏

Und weil das dem Kirchenvorstand so gut gefiel, durfte ich auf der rechten Seite dasselbe nochmal aufbauen.

Euer Peter Merkert



Lobpreisabend am 23. November 2024 um 19.30 Uhr

Die Lobpreisabend mit der Band „Weniger ist Nichts“ finden bereits in der dritten Runde in Aschaffenburg statt. Impulse der Speaker aus dem Umfeld der evangelischen Jugend am Untermain zu Themen wie „Nächstenliebe“, „Freiheit“ und „Ich als Christ“ in der Welt“ ziehen Menschen aller Altersgruppen in die Pauluskirche in Aschaffenburg zum gemeinsamen Singen von Lobpreisliedern und Gemeinschaft feiern. Jetzt dürfen wir auch die Grafschaft zum gemeinsamen Lobpreis in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ begrüßen, wenn es heißt „it might get loud“.



KABUM 2024

Mit über 50 Jugendlichen und ca. 20 Mitarbeitern ging es dieses Jahr wieder nach Münchsteinach zur KABUM-Freizeit.

Thema war dieses Jahr „Agenten“. So mussten die Jugendlichen gleich am ersten Abend als Agenten auf Mörderjagd gehen bei einer Großversion von „Mord in der Disco“. Am zweiten Abend mussten die Jugendlichen verschiedene Spiele gegen die Mitarbeiter als Geheimagenten bestreiten, um am Ende die entführten Teilnehmer zu befreien. Spiele waren z.B. Frisbee werfen, Wettrechnen und Limbo.

Aber auch inhaltlich ging es diesmal um Agenten. So ging es in den Andachten unter anderem darum, dass schon die ersten Christen sich im geheimen trafen und ein geheimes Zeichen verabredet hatten (der Fisch). Oder wir erfuhren, was für uns als Agenten Gottes eigentlich unser Auftrag ist, nämlich anderen Gottes Liebe zu zeigen.

Bunt wurde es an den Nachmittagen, wo die Jugendlichen zwischen vielen verschiedenen Workshops wählen konnten. Von T-Shirts blicken, über Gesichter schminken, zu Wasser-rutsche rutschen, bis zu Gesellschaftsspielen war alles dabei. Ein weiterer besonderer Nachmittag war das Großspiel. In einer Lebend-Version von „Cluedo“ mussten die Teilnehmenden Personen befragen (z.B. den Gärtner, die Lehrerin, die Alte Dame und den Bürgermeister) und herausfinden welches

der Tatort und die Tatwaffe waren. Vor allem mussten sie den Mörder herausfinden, indem sie die Aussagen der Zeugen miteinander verglichen. Manche Aussagen mussten sie sich erst durch Spiele verdienen.

Ein besonderes Highlight war das Fußballspiel Deutschland gegen Schweiz. Ursprünglich war vom Team geplant die letzte halbe Stunde von Spiel mit den Jugendlichen zu schauen. Als sie das erfuhren sammelten sie Unterschriften und wollten lieber den Abschlussabend ausfallen lassen und dafür das ganze Spiel schauen. Nachdem über 75% aller Teilnehmenden dort unterschrieben haben, haben wir es Ihnen gewährt. Dies hat sie sehr gefreut und der Ausgleichstreffer von Deutschland wurde besonders bejubelt. Insgesamt war es wieder eine tolle Freizeit. Viele Freundschaften wurden geschlossen und wir freuen uns schon alle wieder auf nächstes Jahr.

Euer Björn Pahl





Von den Kirchenmitgliedern
mit Beiträgen unterstützt

Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Spenden & Steuer



JUNGSCHAR KREUZWERTHEIM

Nach den Sommerferien startet in
Kreuzwertheim eine Jungschar.

Für wen: Alle von 8-12 Jahren

Wann: Freitags von 17-18 Uhr

Wo: Hauptstraße 35 Kreuzwertheim

BIST DU DABEI?

Kontakt

Jugendreferent Björn Pahl
Tel: 0174 7711504
Mail: bjoern.pahl@elkb.de

Die nächsten Termine

13. September 24: Piratenabend
27. September 24: Wikingerschach
18. Oktober: 24: Schnitzeljagd.





Diakonie 
Bayern

ZUM SCHLUSS
NOCHMAL DAS
LEBEN FEIERN

Sterbe-
begleitung/
Hospizarbeit

Herbstsammlung
14. – 20. Oktober 2024



Herbstsammlung für eigene Gemeinde

Sie helfen oft und gerne bei unseren Veranstaltungen mit?

Sie halten die Küche im Gemeindehaus für ein unpraktisches Ärgernis?

Sie finden auch, dass die Küche ihre besten Zeiten hinter sich hat, eine Spülmaschine dem 21. Jahrhundert angemessen wäre und eine Renovierung längst überfällig ist?

Dann wählen Sie bei der Herbstsammlung

eigene Gemeinde

und helfen Sie mit, eine neue Küche zu finanzieren.

Herzlichen Dank!





ev!

Redaktionsschluß für den nächsten Gemeindebrief: **31. Oktober 2024**
Voraussichtliches Erscheinungs- bzw. Verteildatum: **29. November 2024**

	<i>Telefon /-fax</i>	<i>E-Mail</i>
Pfarramt Kreuzwertheim, Hauptstraße 35, 97892 Kreuzwertheim Bürozeiten: Di + Fr 09.00 – 12.00 Uhr; Do 15.00 – 18.00 Uhr	☎ 09342 6585 ☎ 09342 21922	pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de
PfarrerIn Stephanie Wegner	☎ 09342 6585 ☎ 0172 946 3559	stephanie.wegner@elkb.de
Björn Pahl, Jugendreferent und Gemeindepädagoge, Region Grafschaft	☎ 0174 / 7711506	björn.pahl@elkb.de
Kindergarten Turnplatz, Turnplatzstr: 8, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 4001	kita-turnplatz@elkb.de
Kindergarten Schatzkiste, Birkenstr: 22, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 22288	kita-schatzkiste@elkb.de
Ev. Sozialstation Wertheim, Bahnhofstr: 17, 97877 Wertheim	☎ 09342 / 22880	info@ev-sw.de
	<i>Bank</i>	
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE67 6739 0000 0002 1085 00

Wir warten aber auf einen neuen
Himmel und eine **neue Erde** nach seiner
Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**
wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024